



2018

# KULTURLIFE JAHRESBERICHT



Kulturaustausch | Erfahrung | Persönlich | Gemeinnützig

## JAHRESHIGHLIGHTS



### LEICHT. BEWERBEN. WIRD PREISTRÄGER VON „BEST OF DIGITAL.SH“

Das Projekt *Leicht.Bewerben.* wurde mit dem Digitalisierungspreis „Best of Digital.SH“ in der Kategorie *Partizipation in der Digitalen Gesellschaft* ausgezeichnet. Das Projekt befähigt Menschen mit Beeinträchtigungen (Lernschwierigkeiten, Leseschwäche, Nicht-Muttersprachler\*innen) mittels des Online-Tools in Leichter Sprache dazu, digitale Bewerbungsprozesse zu verstehen und erfolgreich an diesen teilzunehmen.



### WELTWÄRTS BEGEGNUNGEN - „RUSSEE GEHT WELTWÄRTS, MAUN AUCH“

KulturLife unterstützt das Projekt *Russee geht weltwärts, Maun auch* mit deutschen und botswanischen Jugendlichen im Rahmen des geförderten Programms „weltwärts Begegnungen“. Im Fokus steht neben dem interkulturellen Austausch das Thema *Nachhaltige Städte*, in dessen Rahmen je eine Begegnung in Kiel und in Maun stattfanden. 2019 wurde das Projekt für den Nachhaltigkeitspreis des Landes Schleswig-Holstein nominiert.



### NEUES LEITBILD FÜR KULTURLIFE

Das Jahr 2018 stand für unsere interne Arbeit ganz im Zeichen der Leitbildüberarbeitung. Gemeinsam mit dem gesamten Team und einem externen Berater haben wir uns intensiv mit unserer Mission, unseren Werten und unseren Zielen auseinandergesetzt. In mehreren Workshops erarbeiteten wir gemeinsam, wofür KulturLife jetzt und in Zukunft steht und können dem neuen Jahr mit gestärkten Zielen und konkreten Plänen entgegenblicken.

61.224 TAGE HABEN UNSERE  
TEILNEHMENDEN 2018 IM  
AUSLAND VERBRACHT



ERFAHREN / PERSÖNLICH / GEMEINNÜTZIG

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

auch 2018 war ein ereignisreiches Jahr für uns, auf das ich gerne und dankbar zurückblicke. Unsere Programme wurden noch vielseitiger und wir konnten noch mehr Aspekte der Verständigung über alle Grenzen hinweg kennenlernen.

Dafür gilt mein besonderer Dank all unseren Spender\*innen, den Teilnehmenden an unseren Programmen und natürlich allen Mitarbeitenden, ohne deren tatkräftige Mitwirkung dieser Erfolg nicht möglich gewesen wäre.

Die nebenstehenden Highlights waren auch meine persönlichen Höhepunkte dieses Jahres. Doch auch in den anderen Sparten waren wir fleißig dabei, neue Partnerorganisationen in aller Welt zu suchen, um unsere Programme noch abwechslungsreicher und nachhaltig wirksamer zu machen. Herausgreifen möchte ich hier, stellvertretend für viele andere, unseren neuen Partner für Homestay-Programme in Irland, mit dem wir neue, spannende Ideen für das unkomplizierte Eintauchen in andere Kulturen möglich machen können.

Ich wünsche dir und Ihnen viel Spaß bei der Lektüre unseres von Grund auf neu gestalteten Jahresberichtes und freue mich auf ein gemeinsames Jahr 2019.



Martin Elbeshausen  
Gründer und Geschäftsführer

## INHALT

KulturLife Leitbild	3
Programm- und Projektländer	5
Finanzbericht	7
Lernen	9
Engagieren	11
Arbeiten	13
Gemeinsam Entwickeln	15
Das KulturLife Team	17
Stipendien 2018	18
Ausblick und Spenden	19
Danksagung	20



KulturLife gGmbH  
Max-Giese-Str. 22 - 24116 Kiel

Tel.: +49 (0)431 888 14 10  
info@kultur-life.de

Geschäftsführer: Martin Elbeshausen

Handelsregister: Amtsgericht Kiel - HRB 4296  
Steuernummer: 20/296/70958 - Finanzamt Kiel

USt-IdNr.: DE176972406



## KULTURAUSTAUSSCH

### ERFAHREN / PERSÖNLICH / GEMEINNÜTZIG

KulturLife ist eine gemeinnützige Organisation für interkulturellen Austausch, gegründet 1995, mit Sitz in Kiel.

## UNSERE VISION

Wir setzen uns für ein friedliches und gerechtes Zusammenleben in einer globalisierten Welt ein. Interkulturelle Begegnungen für Jugendliche und Erwachsene verschiedener Kulturen bieten die Gelegenheit, voneinander zu lernen und innere wie äußere Grenzen zu überwinden. Wir arbeiten dabei eng mit unseren Teilnehmer\*innen, Partnerorganisationen und ehrenamtlichen Unterstützer\*innen zusammen und blicken auf über 25 Jahre Erfahrung zurück.

Mit unseren weltweiten und vielfältigen **AUSLANDSPROGRAMMEN** öffnen wir für unsere Teilnehmenden die Türen für internationale Begegnungen und lebenslange Lernerfahrungen. Unsere Programme basieren auf unserem gemeinsamen Werteverständnis und legen unterschiedliche Schwerpunkte auf dem Weg zu Weltoffenheit, Toleranz und Respekt.

#### › LERNEN

Die **High School- & Homestay-** Programme bieten schon während der Schulzeit die Möglichkeit zu interkulturellen Erfahrungen. Im Mittelpunkt stehen die durch neue Begegnungen angeregten Lernerfahrungen der Teilnehmer\*innen, der interkulturelle Austausch und die vielfältigen Erfahrungen eines internationalen Schulbesuches.

SEITE 9

#### › ENGAGIEREN

**Volunteerprogramme** und der Freiwilligendienst **weltwärts** ermöglichen Lernen durch weltweites Engagement in sozialen, ökologischen, pädagogischen oder ökonomischen Projekten. Die gemeinsame Arbeit mit anderen Projektteilnehmenden an gemeinsamen Zielen bilden den Ausgangspunkt für prägende Erfahrungen.

SEITE 11

#### › ARBEITEN

Praktika und Arbeitserfahrungen in anderen Ländern schulen interkulturelle Kompetenzen für den Berufsalltag und darüber hinaus. Beim **Schülerpraktikum** und dem geförderten **Erasmus+ Praktikum** für Auszubildende stehen die interkulturellen Lernerfahrungen und beruflichen Handlungskompetenzen im Mittelpunkt, beim **Farmstay** das Entwickeln eigener Fertigkeiten und Selbstständigkeit.

SEITE 13

Durch unsere **EUROPÄISCHE PROJEKTARBEIT** setzen wir uns dafür ein, vielfältige Bildungsangebote unterschiedlichen Zielgruppen zugänglich zu machen und die persönlichen, sozialen und beruflichen Fähigkeiten junger Menschen zu verbessern.

#### › GEMEINSAM ENTWICKELN

Gemeinsam mit unseren europäischen Partnerorganisationen entwickeln wir Methoden, Konzepte und Maßnahmen für einen **inklusi- veren, integrativeren und diskriminierungs- freien** Umgang im gesellschaftlichen Miteinander. Die vielfältige Projektarbeit schließt Jugendliche und junge Erwachsene aus verschiedenen Ländern mit in die Entwicklungsprozesse ein und ermöglicht ein länder- und kulturübergreifendes Zusammenarbeiten, das von wertvollen individuellen Fortschritten und Erlebnissen begleitet wird.

SEITE 15

## UNSERE WERTE



### FAMILIÄR, PERSÖNLICH UND HILFSBEREIT

Wir begeistern uns für die Arbeit mit Menschen und die gemeinsame Verwirklichung unserer Ziele. Wesentliche Merkmale unserer Arbeit sind eine gute Vorbereitung, persönliche Betreuung, kompetente Ansprechpersonen und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Unsere Teilnehmenden verstehen wir als Teil unserer KulturLife-Familie.

Mit unseren Austauschprogrammen bereiten wir die Teilnehmenden auf internationale Begegnungen vor und schaffen zugleich den Rahmen für eine aktive Programmteilnahme. Mit großer Freude begleiten wir die persönliche Entwicklung unserer Teilnehmenden. Ihre Lernerfahrungen und gewonnenen Kompetenzen ermöglichen ihnen langfristig, einen eigenen gesellschaftlichen Beitrag zu leisten.



### WELTOFFEN UND RESPEKTVOLL

Gemeinsam mit unseren Partnerorganisationen, unseren Teilnehmenden und ehrenamtlichen Unterstützerinnen und Unterstützern setzen wir uns für eine Welt ein, in der Menschen friedlich und gleichberechtigt zusammenleben. Der Fokus unserer Aufgaben liegt auf den Lernmöglichkeiten, die aus Begegnungen mit Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft entstehen. Wir glauben, dass über das so gewonnene Verständnis für andere Lebensweisen und Anschauungen Völkerverständigung, Respekt für andere Kulturen sowie internationale Zusammenarbeit wachsen können. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag für ein tolerantes Miteinander, das von Vertrauen und Offenheit geprägt ist.



### GEMEINNÜTZIG UND NACHHALTIG

Unser Handeln ist geprägt von gegenseitiger Wertschätzung, Transparenz und Verlässlichkeit. Im Miteinander sind uns Fairness, Fürsorge und Empathie besonders wichtig. Dabei stehen wir für Nachhaltigkeit sowie gesellschaftliche Teilhabe. Unsere Programme und Projekte stehen daher allen interessierten Menschen offen - unabhängig von ihrem sozialen, ökonomischen oder kulturellen Hintergrund. Erwirtschaftete Überschüsse geben wir in Form von Stipendien an die Gesellschaft zurück.



### ERFAHREN UND ZUVERLÄSSIG

Wir arbeiten eng mit unseren Teilnehmenden, Partnerorganisationen und ehrenamtlichen Unterstützenden zusammen und blicken auf über 25 Jahre Erfahrung zurück. Eine gute Vorbereitung, persönliche Betreuung, kompetente Ansprechpersonen sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit sind uns im gegenseitigen Umgang sehr wichtig. Auch innerhalb unseres Teams pflegen wir ein respektvolles Miteinander und stehen für Nachhaltigkeit sowie gesellschaftliche Teilhabe. Als kleines Team verfolgen wir unsere Ziele mit Erfahrung, Mut und Überzeugung. Wir teilen eine Vision, Teamgeist und die Liebe zur Vielfalt und interkulturellen Erfahrungen.



## JAHRESBILANZ 2018

IM JAHR 2018 haben sich die Einnahmen im Vergleich zum Vorjahr leicht in Richtung auf die geförderten Programme verschoben. Damit ist der Anteil der Teilnehmer\*innen, die von öffentlichen Fördergeldern profitieren können, weiter im Aufwind. Dies hat den großen Vorteil, dass wir unsere Programme mehr und mehr allen Bevölkerungsgruppen, unabhängig vom Familieneinkommen, zugänglich machen können. Zugleich ist auch der Anteil der Projekte, an denen wir zur Förderung der Völkerverständigung teilnehmen, im stetigen Wachstum begriffen, auch wenn die Erlöse in diesem Bereich rückläufig waren. Insgesamt

sind unsere Erlöse stabil geblieben. Wir sind froh, dass es uns auch in diesen Zeiten des Wandels gelungen ist, ein gutes wirtschaftliches Ergebnis erzielt zu haben. Die insgesamt etwas aufwändigere Betreuung der Teilnehmer\*innen an unseren neuen Programmen führt auch zu etwas höheren Personalkosten, die aber im Sinne unseres gesellschaftlichen Auftrags gut investiert sind.

EBENFALLS POSITIV entwickelt hat sich das Spendenaufkommen, was uns vor allem deswegen freut, weil wir bisher auf große Fundraising-Kampagnen verzichten konnten.

AKTIVA	2018	2017	PASSIVA	2018	2017
<b>A. Anlagevermögen</b>			Gezeichnetes Kapital	25.600 €	25.600 €
Immateriell	11 €	11 €	Betriebsmittelrücklage	245.066,83 €	244.333,63 €
Sachanlagen	22.337 €	31.641 €	Jahresüberschuss	48.889,66 €	733,20 €
<b>B. Umlaufvermögen</b>			Rückstellungen	198.400,00 €	106.200,00 €
Geleistete Anzahlungen	196.029,21 €	158.808,10 €	Verbindlichkeiten aus Anzahlungen	1.202.726,36 €	1.185.717,60 €
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	54.242,50 €	48.426,29 €	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.480,66 €	7.415,43 €
Sonstige Vermögensgegenstände	164.224,42 €	89.024,76 €	Sonstige Verbindlichkeiten	14.046,75 €	13.924,05 €
Kassenbestand	1.297.983,18 €	1.244.446,74 €	<b>Summe Passiva</b>	<b>1.748.210,26 €</b>	<b>1.583.923,91 €</b>
Rechnungsabgrenzung	13.382,95 €	11.566,02 €			
<b>Summe Aktiva</b>	<b>1.748.210,26 €</b>	<b>1.583.923,91 €</b>			

RÜCKLAGEN	2018
Freie Rücklagen zu Beginn	28.513,00 €
Betriebsmittelrücklagen zu Beginn	216.553,83 €
Entnahme aus den freien Rücklagen	0 €
Entnahme aus den Betriebsmittelrücklagen	216.553,83 €
Einstellung in freie Rücklagen	4.889,00 €
Einstellung in Betriebsmittelrücklagen zum Ende	260.554,49 €
Höhe der freien Rücklagen zum Ende	33.402,00 €
Höhe der Betriebsmittelrücklagen zum Ende	260.554,49 €

### TRANSPARENZ

Als gemeinnützige GmbH ist KulturLife verpflichtet, seinen Jahresabschluss nach den strengen Regeln des Handelsrechtes zu erstellen. Dadurch ist von vornherein ein großes Maß an Transparenz über unsere Mittelverwendung gegeben. Darüber hinaus prüft unser Dachverband, der DPWV, alljährlich die Einhaltung der Regeln für gemeinnützige Organisationen. Wir veröffentlichen unseren Jahresabschluss regelmäßig freiwillig im elektronischen Bundesanzeiger.

### GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	2018	2017
<b>Erlöse für unsere Programme</b>	2.586.647,07 €	2.516.732,26 €
• Spenden	52.925,92 €	47.948,60 €
• Davon öffentliche Förderung	1.174.476,05 €	958.454,54 €
• Davon für Projektarbeit	101.753,46 €	112.321,56 €
• Sonstige Erlöse	3.800,00 €	3.350,00 €
<b>Aufwendungen für Programme</b>	1.783.950,82 €	1.794.199,08 €
Personalaufwand	599.523,94 €	560.950,00 €
Abschreibungen	10.033,90 €	10.893,89 €
Sonstige Aufwendungen	148.048,75 €	153.306,09 €
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>48.889,66 €</b>	<b>733,20 €</b>

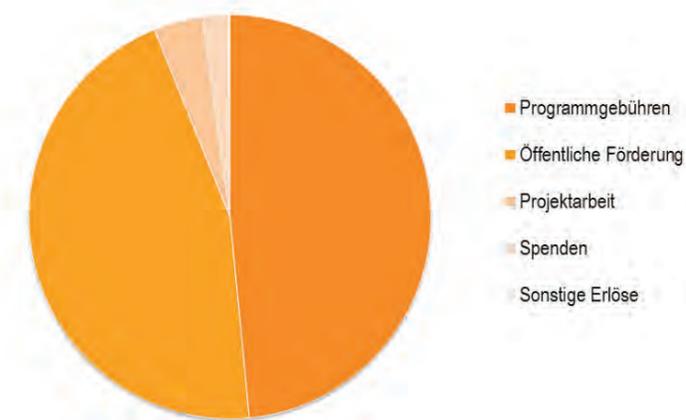
### SOWEIT WIR ES BISHER ABSEHEN

KÖNNEN, setzt sich der Trend des Jahres 2018 auch im Jahr 2019 fort. (Nicht nur) wirtschaftlich gesehen stellt der Brexit und seine Folgen eine große Herausforderung dar, weil derzeit etwa 95 % unserer Erasmus-Programme in Großbritannien stattfinden, und es (bis heute) nicht absehbar ist, welche Rolle Großbritannien in der Zukunft in der Europäischen Union und damit auch innerhalb der Erasmus-Partnerschaft spielen wird. Daher ist es wichtig, durch entsprechende Rücklagen sicherzustellen, dass auch ein ungünstiger Ausgang der derzeit immer noch andauernden Verhandlungen nicht dazu führt, dass wir unseren gesellschaftlichen Auftrag nicht mehr erfüllen können.

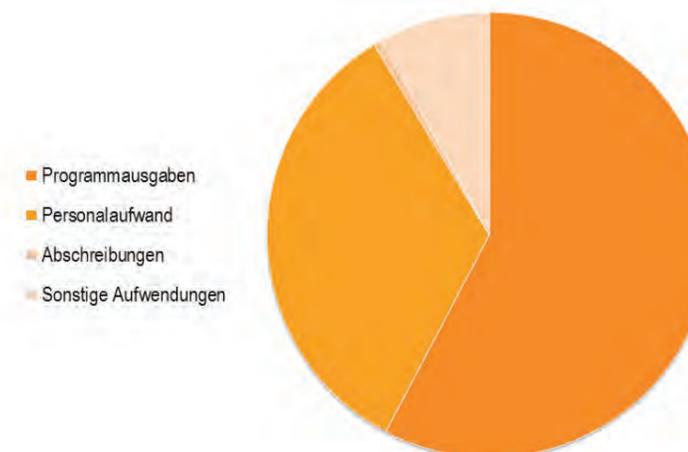
### ZUSAMMENFASSEND LÄSST SICH

SAGEN, dass KulturLife dank der Vielfalt der angebotenen Programme und durchgeführten Projekte insgesamt stabil durch die vergangenen 23 Jahre gegangen ist. Wir wünschen uns, dass dies auch in Zukunft so bleibt und unsere Programme weiterhin ihren verdienten Platz in einer Gesellschaft finden, die bislang als selbstverständlich angesehene Werte wie Offenheit, Freiheit und Toleranz mehr und mehr infrage stellt – wir möchten gemeinsam mit Ihnen und euch daran arbeiten, dass diese Werte in unserer Gesellschaft wieder die nötige Akzeptanz finden.

### ERLÖSE FÜR UNSERE PROGRAMME



### AUFWENDUNGEN FÜR PROGRAMME



# LERNEN

## DIE PROGRAMME

Unsere High School- und Homestay-Programme richten sich an junge Schüler\*innen und bilden für viele Teilnehmende die ersten internationalen Erfahrungen. Bei den kurz- bis langfristigen Programmen entdecken Teilnehmende ihre eigenen Fähigkeiten in einem kulturell neuen Umfeld und gewinnen an Eigenständigkeit und Selbstvertrauen. Gewonnene Freundschaften und Erlebnisse regen lebenslange Lernprozesse an und wir freuen uns darüber, unsere Weltentdecker\*innen in ihrem Auslandsjahr voller Veränderungen und Erkenntnisse vom ersten Kontakt bis zum Returnee-Treffen zu begleiten.

## ÜBERBLICK

Im Vergleich zum Vorjahr sind unsere Teilnehmendenzahlen im Bereich High School annähernd konstant geblieben. Das Interesse an englischsprachigen Ländern ist nach wie vor am höchsten, wobei Großbritannien und Kanada die Beliebtheitsliste anführen. Rückläufige Teilnehmendenzahlen sind hingegen für die USA zu beobachten. Ein Trend scheint zu kürzeren Programmen zu gehen. Die von den Teilnehmenden wahrgenommene höhere Belastung in der Schule durch G8 schlägt sich in einer kürzeren Teilnahme an den High School Programmen nieder und in einem größeren Interesse an den ohnehin kürzeren Homestay-Programmen.

## PARTNERBESUCHE

Das Highlight für unsere Kollegin Daniela Weißner war ihr Besuch bei unseren Partnern, Schulen und Teilnehmenden in Kanada. Gemeinsam mit angehenden Austauschschüler\*innen flog sie im Januar nach Vancouver und verbrachte dort zwei Wochen mit vielen spannenden Treffen, neuen und alten Bekanntschaften, traf unsere kanadischen Partnerorganisationen, besuchte verschiedene Schulen und brachte eine Menge neuer kultureller Erfahrungen mit nach Kiel. Der Austausch mit Teilnehmenden vor Ort und den betreuenden Partner\*innen ist immer wieder eine wertvolle Erfahrung.



## NEUES COLLEGE IN ENGLAND

Das Loughborough College ist die Schule in England für Sportbegeisterte. Viele Spitzensportler blicken auf ihre Schulzeit in Loughborough zurück. Über 100 Clubs in einer jungen aktiven Community, wie Debating, Musical oder Fitness, können an der nahegelegenen Universität besucht werden. Das College unterrichtet im Jahr 200 International Students und passt damit in unser interkulturelles Konzept für Partnerschulen. Wir freuen uns, seit 2018 Schüler\*innen an diese besondere Schule senden zu können.

## WIE WIRKEN UNSERE PROGRAMME?

**88%** haben **NEUGIER** auf andere Kulturen & das **INTERESSE** an weiteren Auslandsaufenthalten entdeckt

**91%** sagen: „**ICH BIN SELBSTBEWUSSTER GEWORDEN**“

**94%** SIND SICHERER IN DER ANWENDUNG DER SPRACHE



## HOMESTAY

1. „Dadurch, dass man bei einem solchen Austausch oft über einen Schatten springen muss, erlebt man unglaublich schöne Momente mit seinen Mitmenschen, die man nie vergessen wird! Je mehr man auf die anderen zugeht, desto schneller gehört man zu ihnen.“ - Julia, Homestay Frankreich



Frankreich, Irland, USA

1. „Ich habe unfassbar viel gelernt; über die Kultur, die Sprachen und auch über mich, und all das wird immer ein Teil von mir bleiben. Ich kann jedem nur ans Herz legen, sich auf so ein Abenteuer einzulassen!!“ Hanna, High School Kanada 2. „Hier ist immer was los :) Wir waren vor ein paar Wochen in Green Bay, der Norden Wisconsins, bei den State Championships von meinem kleinen Gastbruder Connor. Und sie wurden sogar State Champion!! Mit meiner Gastschwester war ich neulich in Chicago. Dort haben wir bei ihrer Cousine „gewohnt“ und haben eine Tour durch Chicago gemacht - super cool!“ - Leonie, High School USA



## HIGH SCHOOL



Argentinien, Australien, Costa Rica, Großbritannien, Frankreich, Irland, Kanada, Neuseeland, Südafrika, USA

# ENGAGIEREN

dabei den eigenen Horizont zu erweitern. Unser Volunteer-Programm versteht sich als ein gegenseitiger Austausch, bei dem interkulturelle Begegnungen und Bildungsmöglichkeiten zentraler Bestandteil sind. Es eignet sich daher für jedes Alter und jede Lebensphase und sowohl das Startdatum wie auch die Länge des Engagements lassen sich flexibel anpassen.

## SEMINARE

Bei unserem Vorbereitungsseminar im Juni 2018 haben wir bei fantastischem Sommerwetter eine Woche lang über verschiedenste Themen diskutiert, Informationen ausgetauscht, in Kleingruppen gearbeitet und am Lagerfeuer gegessen. Von Heimweh über Versicherungsfragen und Kulturschock bis zu Rassismus haben wir uns über alles unterhalten, was für einen einjährigen Freiwilligendienst wichtig ist. Im Juli und August sind die Freiwilligen anschließend in ihren Freiwilligendienst gestartet.

Ein besonderes Highlight 2018 war der Besuch unseres Partners Williams Yirenyi von Inspire Global Ideas aus Ghana, der uns zum Ende des Vorbereitungsseminars in Deutschland besuchte.



Im November 2018 konnten wir die Freiwilligen des Jahrgangs 2017/18 auf dem einwöchigen Rückkehrerseminar in Kiel begrüßen. Bei diesem Seminar standen v.a. das Wiedersehen und der Austausch untereinander sowie das Rückkehrerengagement, der Rückblick auf den nun vergangenen Freiwilligendienst sowie die Auseinandersetzung mit eigenen Privilegien und globalen Zusammenhängen im Vordergrund. Für uns ist es immer schön zu sehen, wie sich die Freiwilligen während des Jahres weiterentwickeln!

## WELTWÄRTS

Am entwicklungspolitischen Freiwilligendienst weltwärts können 18- bis 28-Jährige einmalig für 12 Monate teilnehmen. Die meisten Teilnehmenden sind Abiturient\*innen, der Bildungsabschluss ist jedoch keine Voraussetzung. Viel mehr sind die Motivation und Offenheit, eine neue Kultur kennenzulernen und sich vor Ort in einem gemeinnützigen Projekt einbringen zu wollen, wichtig.

Da es sich bei weltwärts um einen Lerndienst handelt, steht neben der Unterstützung unserer Partnerorganisationen und Einsatzstellen vor Ort sowie der Auseinandersetzung mit den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen vor allem die individuelle Persönlichkeitsentwicklung im Fokus. Um die Freiwilligen zu unterstützen, begleiten wir sie von der ersten Beratung bis nach ihrer Rückkehr, dies schließt u.a. jeweils ca. einwöchige Vorbereitungs-, Zwischen- und Rückkehrerseminare ein.

## VOLUNTEER

Eine ideale Kombination aus kurzfristiger Entscheidungsmöglichkeit, langfristigem Engagement und flexibler Gestaltung stellt unser Volunteer-Programm dar.

In unterschiedlichen sozialen und ökologischen Projekten in Asien, Afrika, Europa und Lateinamerika setzen sich unsere Volunteers dafür ein, kulturellen Austausch und gegenseitiges Lernen zu erleben und

## WIE WIRKEN UNSERE PROGRAMME?

### VERBESSERUNG VON SOFT-SKILLS:

- Geduld und Rücksicht
- Selbstbewusstsein
- Aufgeschlossenheit
- Anpassungsfähigkeit
- Unabhängigkeit



87%

fühlen sich gut bis sehr gut IN DIE KULTUR INTEGRIERT

### HAUPTAUFGABEN DER WELTWÄRTS-FREIWILLIGEN:

- 71% Schüllassistenz
- 14% Ökologische Arbeit
- 10% Kinderbetreuung
- 5% Organisation und Fundraising

91% konnten sich gut oder sehr gut im PROJEKT INTEGRIEREN



Botswana, Ecuador, Ghana, Indien, Südafrika



1. „An Ghana und meinen weltwärts-Dienst werde ich mich mein ganzes Leben lang erinnern. Es ist eine riesen Möglichkeit, sich nach dem Abi neu auszurichten und zu sich selbst zu finden“ Magnus, Ghana. 2. „Ein Sinn von weltwärts ist auch, das was man macht, zu verbreiten und weiterzutragen“ Maja, Ecuador. 3. „Weltwärts schafft eine riesige Möglichkeit, vor allem für jüngeren Menschen, sich selbst zu finden, viele Erfahrungen zu sammeln, an sich selbst zu wachsen. Es schafft einen Kulturaustausch und es verbindet wahnsinnig viele Menschen weltweit miteinander.“ Lando, Südafrika

1. Greta war für rund drei Monate in Cusco/ Peru und hat dort einen Freiwilligendienst an einer Grundschule absolviert. Die Schule hat bewusst einen Fokus auf Sport und Bewegung gelegt, um vor allem soziale Kompetenzen wie Teamfähigkeit oder Aggressionsbewältigung bei den Kindern zu fördern. 2. „Nun am Ende meiner Zeit bin ich sehr glücklich zu sehen, dass unsere Schüler wirkliche Fortschritte gemacht haben und ich dazu beitragen durfte, ihre Englischkenntnisse zu verbessern und ihnen damit vielleicht auch ein wenig auf ihrem kommenden Lebensweg zu helfen“ Robin, Ecuador



Ecuador, Ghana, Indien, Italien, Malawi, Peru, Südafrika, Tansania

# ARBEITEN

## ERASMUS+ PRAKTIKUM FÜR AZUBIS

In Zusammenarbeit mit der Europäischen Union organisiert KulturLife das Europapraktikum für Berufsschüler\*innen, um ihnen die Chancen eines Auslandsaufenthaltes während der Ausbildung zu ermöglichen. Im Fokus des Programms steht der Einblick in eine andere Arbeitswelt, sowohl kulturell als auch sprachlich. Die Teilnehmenden verbessern ihre Sprachkenntnisse, ihre interkulturellen und sozialen Kompetenzen. Im Jahr 2018 konnten wir erstmals auch Ausreisen für Gruppen nach Irland und Finnland ermöglichen.

## WORK & TRAVEL

Beim Work & Travel Programm werden eigene Arbeitserfahrungen in verschiedenen Bereichen gesammelt. Dabei sind die Teilnehmenden in ihrer Entscheidung für Standorte, Jobs und die Aufenthaltsdauer ganz frei und werden in Vorbereitungsseminaren in Deutschland und im Gastland optimal auf ihre Auslandszeit vorbereitet. Während beim Au Pair Aufenthalt die Betreuung von Kindern im Mittelpunkt steht, dreht sich das Farmstay-Programm rund um die Arbeit in der Landwirtschaft.

Für das Jahr 2019 haben wir uns aufgrund des großen Interesses seitens unserer Teilnehmenden dafür entschieden, das Farmstay-Programm weiter auszubauen und in dem Mittelpunkt zu rücken, wodurch das klassische Work & Travel Programm und der Au Pair Aufenthalt nicht mehr angeboten werden.

## SCHÜLERPRAKTIKUM

Durch ein Auslandspraktikum entdecken Teilnehmende im Land ihrer Wahl den Arbeitsalltag und leben in einer Gastfamilie. Auf diese Weise gewinnen sie interkulturelle Kompetenzen, lernen eine andere Kultur authentisch kennen und verbessern ganz nebenbei auch ihre Sprachkenntnisse.

Mehrere deutsche Schulen erkennen unser Vollzeitpraktikum im Ausland als Pflichtpraktikum an. An einigen Standorten ist ein einwöchiger Sprachkurs im Programm inklusive, bei anderen kann dieser optional dazu gebucht werden.



ERASMUS+ PRAKTIKUM FÜR AUSZUBILDENDE



1. „Insgesamt hat mir das Auslandspraktikum sehr gut gefallen und mein Leben mit großer Sicherheit bereichert. Die lockere und herzliche Art der Engländer hat es mir leicht gemacht, mich zu integrieren.“ Sidney, Auszubildender bei KulturLife, Torquay.  
2.& 3. „Das Erasmus + Praktikum hat sich für uns alle gelohnt. Man hatte durch das Programm nicht nur die Möglichkeit, seine Arbeitserfahrung und Fremdsprachkenntnisse zu erweitern, man hatte auch die Möglichkeit, neue Menschen und eine andere Kultur kennenzulernen.“ Luca, Bristol

Großbritannien, Finnland, Irland, Malta

Das Erasmus+ Praktikum für Azubis wirkt:



**88%** haben ihre **SPRACHKENNTNISSE** **VERBESSERT**

Durch die interkulturelle Arbeit haben

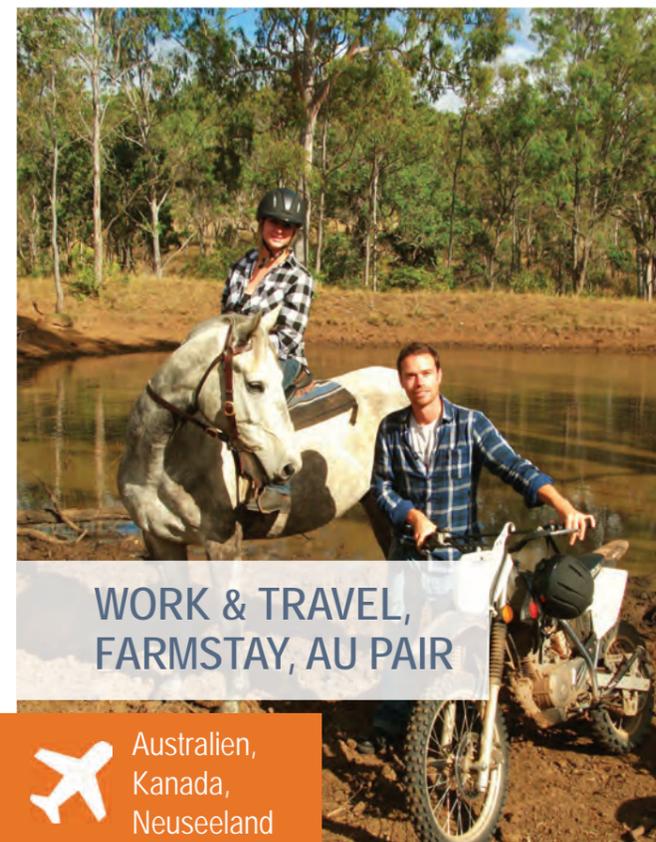
**88%**

ihre Fähigkeit verbessert, **MIT MENSCHEN ANDERER KULTUREN** **ZUSAMMENZUARBEITEN**

**86%** sagen: „Ich bin **SELBSTSICHERER** **UND ÜBERZEUGTER** **VON MEINEN FÄHIGKEITEN.**“



**73%** errechnen sich durch ihre erfolgreiche Teilnahme **BESSERE JOBCHANCEN**



WORK & TRAVEL, FARMSTAY, AU PAIR

Australien, Kanada, Neuseeland



SCHÜLERPRAKTIKUM

Großbritannien, Irland, Malta, Spanien

# GEMEINSAM ENTWICKELN

## EUROPÄISCHE PROJEKTARBEIT

In den vergangenen Jahren haben wir uns neben unseren interkulturellen Austauschprogrammen zunehmend in der Europäischen Projektarbeit engagiert. Als strategischer Partner und Projektkoordinator unterstützen wir innovative europaweite Projekte, die sich mit verschiedenen Jugendgruppen, Minderheiten, Menschen mit Fluchthintergrund und Migrante\*innen zusammensetzen und Lösungen für Probleme der sozialen Inklusion gemeinsam erarbeiten. Im Jahr 2018 haben wir gemeinsam mit unseren Projektpartnern vier neue Projekte ins Leben gerufen und erfolgreich betreut.

## ERFOLGE

Unser langjähriges Projekt *Leicht.Bewerben* wurde 2018 mit dem „Best of Digital.SH-Digitalisierungspreis“ in der Kategorie Partizipation in der Digitalen Gesellschaft ausgezeichnet.

Außerdem unterstützten wir das Projekt *Russee geht weltwärts, Maun auch* mit deutschen und botswanischen Jugendlichen im Rahmen des geförderten Programms „weltwärts Begegnungen“. Durch die Begegnung konnte ein Treffen in Maun und eines in Deutschland für die gesamte Gruppe ermöglicht werden. Entwickelt wurden gemeinsame Konzepte und Ideen rund um das Thema „Nachhaltige Städte“.

## PROJEKTVORSTELLUNG: IDE

IDE ist ein internationales Jugendprojekt mit dem Ziel, die eigene Migrations- und Integrationsgeschichte zu reflektieren. Die Themen Identität, der Umgang mit Emotionen und die Prävention von Radikalisierung stehen hierbei im Mittelpunkt. In verschiedenen Handbüchern und in einem Online Kurs haben wir uns mit interkulturellem Lernen beschäftigt und Methoden entwickelt, die in- und außerhalb der Schule anwendbar sind. Die Ergebnisse richten sich an Lehrer\*innen und Jugendarbeiter\*innen, die mit jungen Geflüchteten zusammenarbeiten.



Nach dem Auftakt im Oktober 2017 an der OTH in Regensburg und den erfolgreichen Gruppenarbeiten mit Jugendlichen, die freiwillig oder unfreiwillig ihre Heimat verlassen haben, um in einem fremden Land zu leben, durften wir zusammen mit einem\*r Vertreter\*in aus unseren Jugendgruppen unsere slowenischen Partner in Novo Mesto im März 2018 besuchen. Gemeinsam haben wir dort unsere große „Learning Activity“ vorbereitet.

Diese fand im Oktober in Berlin statt. Wir durften etwa 50 Jugendliche verschiedener Länder kennenlernen und gemeinsam unser Konzept weiterentwickeln. Die Mitarbeit junger Menschen mit Fluchthintergrund und Migrant\*innen ist für dieses Projekt essentiell und von großer Bedeutung. Was wir alles gemacht haben, kann bei Instagram verfolgt werden unter: [https://www.instagram.com/ide\\_erasmus/](https://www.instagram.com/ide_erasmus/)

In der letzten Phase des Projektes arbeiten alle Projektpartner\*innen mit Hochdruck an der Verbreitung des Projektes und stellen die Projektergebnisse auf den „Multiplier Events“ allen interessierten Personen, Jugendorganisationen, Schulen, Lehrkräften sowie Vertreter\*innen von öffentlichen Stellen und Behörden vor. Unsere Ergebnisse stehen öffentlich zur Verfügung unter [www.kultur-life.de/projekte/ide-pride](http://www.kultur-life.de/projekte/ide-pride).



## Leicht.Bewerben. Digitale Bewerbungen in Leichter Sprache

Unser Projekt „Leicht. Bewerben.“ soll Menschen mit Beeinträchtigungen (Lernschwierigkeiten, Leseschwäche, Nicht-Muttersprachler\*innen) mittels eines Online-Tools in Leichter Sprache dazu befähigen, digitale Bewerbungsprozesse zu verstehen und erfolgreich an diesen teilzunehmen. Das Tool umfasst die digitale Erstellung von Bewerbungsschreiben, Kommunikationsaspekte während des Bewerbungsprozesses sowie technische Hilfestellungen für die Erstellung von Bewerbungsdokumenten in Leichter Sprache.

[www.leichtbewerben.net](http://www.leichtbewerben.net)

## TEILHABE FÖRDERN

### SIMPLE

SIMPLE dient dem Austausch guter Praxisbeispiele von *Peer Learning*-Methoden, um die soziale Inklusion von Migrant\*innen und Menschen mit Fluchthintergrund im Kontext beruflicher Bildung zu fördern. Augenmerk des Projektes liegt in der Erstellung von pädagogischen Materialien für die Einbindung von Menschen mit Fluchthintergrund in Bildungssysteme, um eine nachhaltige soziale Integration zu fördern und eine Reduzierung von Arbeitslosigkeit der Zielgruppe zu bewirken.

[www.kultur-life.de/projekte/simple](http://www.kultur-life.de/projekte/simple)

## VORURTEILE ABBAUEN

### Shaped by History

Das Projekt „Shaped by history, acting for diversity“ zielt darauf ab, ein Bewusstsein für das historische Erbe und eine kritische Reflexion für mündliche Erzählungen über Ereignisse in der Geschichte zu schaffen. Dabei wird angenommen, dass der gegenwärtige Rahmen, in dem wir denken, durch Ereignisse der Vergangenheit erschaffen wurde.

[www.kultur-life.de/projekte/shaped-by-history](http://www.kultur-life.de/projekte/shaped-by-history)

## GEMEINSAMES BEWUSSTSEIN SCHAFFEN

### Equality in Diversity

Das Projekt „Equality in Diversity“ widmet sich Vorurteilen und Diskriminierung, die in Jugendorganisationen auftreten (können) und ermittelt, wo die Ursachen dieser Vorurteile liegen und wie man gegen sie vorgehen kann. Im Fokus des Projektes stehen mehrere Jugendbegegnungen, bei denen sich Jugendliche aus Deutschland, Polen, Rumänien und Frankreich jeweils eine Thematik intensiv anschauen und bearbeiten. In Deutschland haben wir uns mit Vorurteilen gegenüber Geflüchteten und Migranten\*innen beschäftigt.

[www.kultur-life.de/projekte/equality-in-diversity](http://www.kultur-life.de/projekte/equality-in-diversity)





DAS KULTURLIFE TEAM



Martin Elbeshausen  
Geschäftsführung



Helen van Ravenstein  
Erasmus+ Strategische Partnerschaften



Constanze Rassbach  
Erasmus+ Praktikum für Azubis



Eva Reinhardt  
Erasmus+ Praktikum für Azubis



Chiara Dickmann  
Erasmus+ Praktikum für Azubis



Andreas Klein  
Volunteer, Farmstay, Schülerpraktikum



Henrike Thelen  
Freiwilligendienst weltwärts



Sabrina Grape  
weltwärts, High School



Daniela Weißner  
High School



Alena Wewer  
Öffentlichkeitsarbeit



Lesia Romero  
Homepage & SEO



Juliane Lorenz  
Öffentlichkeitsarbeit



Kerstin Düßler  
Buchhaltung



Ulrike Gahn  
Versicherungen



Meinert Möller  
EDV



Sidney Haberland  
Auszubildender



Caterina Hein  
Werkstudentin Erasmus+ Praktikum



Eva Reimers  
Werkstudentin Öffentlichkeitsarbeit

## STIPENDIAT\*INNEN 2018

Soziales Engagement für die Gesellschaft verdient Anerkennung! Wir wollen mit unseren Stipendien für Schüleraustausch, Freiwilligendienst und Auslandspraktikum gemäß unseres Leitbildes Menschen fördern, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich für ihre Mitmenschen einsetzen und dadurch für ein besseres Miteinander im Alltag sorgen.

Unsere Stipendiat\*innen werden nach vorangegangener Prüfung durch die jeweiligen Programmbetreuenden von einer qualifizierten Jury aus ehemaligen Teilnehmenden und Stipendiat\*innen, ehrenamtlichen Engagierten aus der Jugendarbeit und Mitarbeitenden von KulturLife gewählt.



### NORDLICHT-STIPENDIUM HIGH SCHOOL-AUFENTHALT

#### MAX RICHTER

Max Richter hat in 2018 unser Nordlicht-Stipendium in Höhe von 4.500 Euro für einen High School Aufenthalt in Boston/ England erhalten. Diesen trat er im September 2018 für rund 10 Monate an. Ausschlaggebend für den Erhalt des Stipendiums war sein soziales Engagement, wozu u.a. die Vormittagsbetreuung an der Schule, die Patenschaft für Fünft- und Sechstklässler sowie seine Funktion als Jugendsprecher der freiwilligen Feuerwehr zählten.



### MYAUSLANDSPRAKTIKUM-STIPENDIUM

#### JULE BEBLO

Jule Beblo erhielt das MyAuslandspraktikum-Stipendium für ein Sozialpraktikum inklusive Sprachkurs in Bournemouth/ England, welches sie für rund 3 Wochen im Sommer 2018 absolvierte. Mit dem Vollstipendium für ein Auslandspraktikum werden junge Menschen ab 16 Jahren ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise durch soziales Engagement einbringen. Überzeugen konnte Jule nicht nur durch ihr kreatives Bewerbungsvideo, sondern vor allem durch ihr soziales Engagement.



### TASCHENGELDSTIPENDIUM

#### HANNA HOFFMANN

Hanna Hoffmann wurde im Sommer 2018 zu unserer Taschengeld-Stipendiatin gewählt. Als Auszeichnung ihrer Kreativität, die sie mit einem Video bewies, erhielt sie 500 Euro, die ihr auf den Programmpreis ihres Auslandsaufenthaltes in Kanada angerechnet wurden.

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

vielen Dank für dein/Ihr Interesse an KulturLife! Wir sind mit viel Schwung in das Jahr 2019 gestartet und haben uns auch für dieses Jahr wieder viel vorgenommen.

So haben wir neue Partner für unsere Highschool-Programme und Freiwilligendienste in Südafrika gefunden, mit denen wir noch spannendere Austauschprogramme durchführen können. Unser Engagement in Afrika unterstreichen wir ganz besonders mit unserer neuen Spendensammelaktion für unsere weltwärts-Partner in Ghana. Wir wünschen uns, dass wir gemeinsam mit euch und Ihnen daran mitwirken können, dieses spannende Bildungsprojekt auf die Beine zu stellen und damit vielen Menschen dieser Region eine selbstständige berufliche Zukunft zu ermöglichen.

Bereits 2015 haben wir begonnen, einen Teil unserer Einnahmen für verschiedene Flüchtlingsprojekte in unserer Region zu verwenden, und wir freuen uns, dass wir unser Engagement mit ihrer und eurer Hilfe weiter verstärken können.

Ich freue mich darauf, mit euch und Ihnen gemeinsam ein weiteres Jahr erfolgreich an der Verwirklichung unseres gemeinsamen Zieles, einer friedlichen und toleranten Welt weiterzuarbeiten.

Martin Elbeshausen, Gründer und Geschäftsführer



FÄHIGKEITEN UND TALENTE FÖRDERN

Unterstützen wir gemeinsam den Bau des Training Center von IGI in Ghana!

Mit der gemeinnützigen Organisation Inspire Global Ideas (IGI) Ghana arbeiten wir bereits seit mehreren Jahren in unseren Freiwilligendienstprogrammen zusammen. Die Leitung rund um Williams Yirenkyi hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen in Armut mit Angeboten verschiedener Bildungsbereiche zu unterstützen und zu fördern.

Durch die Spendengelder können wir gemeinsam das IGI Skills and Training Center in Agona Kwesikum aufbauen. Jeder Beitrag zählt!

IM IGI SKILLS AND TRAINING CENTER GEPLANT SIND:

- kostenfreie Workshops und Trainings
- Näh- und Modecenter
- Design-Center für Fußbekleidung
- Werkstatt für Seifenherstellung
- Campingplätze
- Unterrichtsgebäude
- Wissens- und Erholungszentrum
- Kompetenzzentrum zur Gründung von Start-Ups



WIE KANN ICH SPENDEN?



Es werden verschiedene Möglichkeiten zum Spenden für das IGI Training Center eingerichtet, unter anderem als Option in unseren Programmverträgen, über unsere Website [www.kultur-life.de](http://www.kultur-life.de) und über [better-place.org](http://better-place.org). Darüber hinaus kann bereits jetzt einfach per Überweisung gespendet werden:

KulturLife gGmbH  
IBAN: DE84 2105 0170 0092 0137 21  
Betreff: Spende IGI

EIN RIESENGROSSES DANKESCHÖN

...an alle Ehemaligen, Teilnehmenden, Spender\*innen, ehrenamtlichen Helfer\*innen, Lehrkräfte, Eltern und Partnerorganisationen, die uns im vergangenen Jahr so tatkräftig und voller Elan unterstützt haben. Ohne eure Mitarbeit und eure helfenden Hände könnten wir viele unserer Projekte und Vorhaben nicht umsetzen. Durch eure großartige Arbeit wird unsere Vision weitergetragen und wir können gemeinsam am großen Ziel Völkerverständigung arbeiten.

